

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

360 (29.12.1897) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 360. Drittes Blatt.

Mittwoch den 29. Dezember

1897.



Malerinnen-Schule zu Karlsruhe.

2.1.

**Malerinnen-Schule
zu Karlsruhe.**

Unter dem Protectorat
I. K. H. der Grossherzogin
Luise von Baden.

Beginn des II. Trimesters: Montag, 3. Januar 1898. Anmeldung jederzeit.
Lehrpläne frei auf Verlangen.

Dankfagung.

Seit unserer letzten Veröffentlichung sind weitere Weihnachtsgaben eingegangen: v. Ung. 20 M., Karl Layb 10 M., Seifensieder Heinz 5 M., Feinr. Bauer 10 M., Frau Kell, geb. Frein Seutter v. Löben, 20 M., B. A. 5 M., Priv. Herm. Fr. Baer 20 M., Schmiedmstr. Gever 5 M., Assistenzarzt Dr. Wunderlich 10 M., Assistenzarzt Dr. Maier 10 M., Frau v. Bose 4 M. 95 Pf., Ung. 5 M., Dr. S. Eitel 5 M., Lokomotiv. Bruder 1 M., Frau Heintzmann 3 M., Kommerzienrat Lauh 10 M., Dr. A. 3 M., Weinbl. F. Bausbad 5 M., L. Brombacher & Cie. 10 M., Stadtrat Höpfer 20 M., C. E. 10 M., Blechnermstr. Böhlinger 5 M., Christ. Niempp 25 M., Apoth. Roth 5 M., Frau W. Griesbach 10 M., A. C. 5 M., Apoth. Albrich 5 M., Dr. E. R. 20 M., Apoth. Doerlam 5 M., Frau v. Mohl Generalmajors Wwe. 10 M., R. 1 M., Frau A. Straus Wwe. 20 M., M. A. Straus 20 M., L. Schwind 5 M., A. Sch. 50 M., Drest. Friedrichs 10 M., Frau M. Janssen 10 M., Stadtrat Binz 5 M., S. R. 20 M., R. T. 5 M., G. W. 50 M., Ernst Wegrich 10 M., B. 4 M., S. R. G. 3 M., Bahm & Bahler 10 M., F. St. 5 M., Med. Nat. Dr. Dreher 5 M., Bankier Hecht 10 M., Brauereigesellsch. v. M. 30 M., Gust. Hölzer, Zimmermstr., 20 M., Rechtsanw. Heinsheimer 10 M., Gladys, Postdirekt. a. D., 10 M., Franz Scheifele 1 M., Gebr. Hensel 10 M., Karl Oberle 5 M., Wachs, Rittmstr. a. D., 20 M., Maler Hecht 10 M., Apoth. L. Steinmetz 5 M., Gesellsch. f. Brauerei u. v. m. G. Sinner, 100 M., F. F. 25 M., Brauerei A. Prinz 40 M., Geheimrat Josef Schmidt 20 M., Brauereigesellsch. v. m. R. Schrempp 20 M., Brauereibes. Karl Kammerer 10 M., Ung. 20 M., Ung. 6 Paar woll. Soden, Fr. Bloss, Hofl., 6 Fl. Toilettenessig, 12 Fl. Kölnisches Wasser, 1 Kistchen Seife, Frau Therese Döring eine größere Anzahl Unterhaltungsbücher, 2 Raber 10 Kragen, 3 wollene Halbtücher, 1 Kapuze, 7 Grabatten, 7 Paar Handschuhe, 2 Unterjacken, 3 Paar Unterhosen, Firma Chr. Dertel 3 Dhd. lein. Taschentücher, Kaufm. Federlechner eine Anzahl Kleider, Haars, Zahn- u. Nagelbürsten, 2 Schachteln Christbaumschmuck, Kaufm. E. Fischer 1 Wäsche Honig, 5 Pfd. Hafermehl, 5 Pfd. Gerste, 5 Pfd. Erbsen, 5 Pfd. Dürrobst, 5 Pfd. Zucker, 5 Pfd. Kaffee, Kaufm. E. Birkel 2 Planellunterröde, Firma Ebelert Dertel 4 gestr. Frauenhosen, 4 woll. Kapuzen, 6 Paar Handschuhe, 6 Frauen-tücher, 4 Schürzen, Firma Leipheimer & Wendt 6,50 m Hofentwurf, 5 m Molton, 6 m Planell, 4 m Unterrockstoff, Priv. Ludw. Paar eine größere Anzahl Unterhaltungsbücher, Firma Dessert & Klefer 2 Stück Baumwollplanell, Firma L. J. Wolf 12 Fl. Karlsru. Wasser, 24 St. Toilettenseifen, Kaufm. Reumer 12 Hüte, Frau Oberbürgermstr. Lauter 2 Unterröde, 4 Nachtsachen, Kaufm. Gustav Oberst 12 Taschentücher, Hofcom. Georg Dehler 1 Dütte Christbaumconfect, Kaufm. E. Langer 7 Lampenschirme, 2 Schachteln Federn, 6 Badete Briefpapier, 3 Portemonnaies, 2 Nadeln, 1 Dhd. Bleistifte, 2 jap. Schälchen, 2 Notizbücher, 1 Kalender, Firma F. Wolff & Sohn 100 Stück Toilettenseife, Instrumentenmacher F. Rohm 6 Messer, 6 Scheeren, Gummisträgen, versch. Gegenstände f. Krankenpflege, Firma Karl Kaiser 4 Dhd. Taschentücher, Hofposamentier L. Voit 6 Paar Handschuhe, 5 Schürzen, Kaufm. K. Baumann 10 Pfd. Kaffee, 10 Badete Holzmann-Suppe, 5 Fl. Wein, Kaufm. Aug. Schulz 12 bunte Taschentücher, 6 Paar Soden, 2 Paar Unterhosen, 7 m Halbfanell, W. A. Christbaumschmuck u. Lichter, Frau Friedrich eine größere Anzahl Unterhaltungsbücher, Frau Heintzmann Puppengeschirre, Eierbldr. F. Bene 100 St. Eier, Frau v. Stöffer 1 Unterrock, 1 Paar Beinkleider, Ung. 1 Mannsheid, Firma Gebr. Leichlin 5 Kalender, 4 Bonbonnières, 1 Wandteller, 1 Schale, 1 Schreibzeug, 1 Streichholzbehälter, 2 Albums, 3 Blumenorakel, 2 Bücher, 23 Cartons Briefpapier, Baumstr. Augenstein 2 Unterröde, 2 Hemden, 3 Paar Beinkleider, 4 Paar Unterhosen, 18 Taschentücher, 1 woll. Weste, 3 Mannsheiden, Kaufm. A. Bervanger 4 Herrenbüte, Kupferschmied Bod 6 Paar Soden, Firma Gebr. Jost Nachf. 10 Fl. Punschessenz, Frau Heimbürger Wwe. eine Anzahl Unterhaltungsbücher, Firma Ebersberger & Rees eine große Anzahl Lebkuchen, Bäckermstr. Grab 50 St. Hugelbrot, Cond. R. R. 30 St. Lebkuchen, Dr. Helbing 1 Havelock, Hofkunsthandlung J. Belten ca. 300 Kunstblätter, Firma Hammer & Helbing 12 Messer, 12 Scheeren, Frau Lang Vorhangstoff, Frau Gerwig versch. Wäsche u. Krügen sowie Gebäc, Kaufm. Vichtenfels 1 Porzellan-Gemüseschüssel, 2 Porzellanannen, 2 Porzellanthalen, 3 Porzellanplatten, Firma Arch & Cie. eine Anzahl Gummisträgen, Hofenträger u. Wälle, Weinbl. J. Voet 30/4 Malaga, 3 Fl. Burgunder-Punsch, 1 Fl. Elixir d'Anvers, Kaufm. G. Rothweiler 6 Fl. Tokaner, Kammerat Kästlein eine Anzahl Kalender, Karlsru. Tagbl. Nachf. e. Rechn. m. 20 M. 34 Pf. Für diese Gaben sprechen wir Namens der Beschenkten den herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 27. Dezember 1897.

Krankenhaus-Kommission.

Siegrist.

Schumann.

Karl-Friedrich-, Leopold- u. Sofien-Stiftung (Fründnerhaus).

Seit unserer letzten Veröffentlichung sind weitere Weihnachtsgaben eingegangen: bei H. Oberbürgermstr. Schueyler von H. Hoflieferant Karl Roth 28 Pfd. verschiedene Lebensmittel, U. Sch. 50 M., von der Brauereigesellschaft v. m. S. Moninger 30 M.; bei H. Bürgermeister Krämer v. R. Sch. 20 M., H. Geheimrat Jos. Schmidt 20 M., Ungenannt „aus Dankbarkeit“ 10 M., H. Bierbrauereibesitzer Kammerer 10 M.; bei H. Medizinalrat Dr. Bähr v. H. S. Stern 20 Stück Kalender „Der Volksbote aus Baden“; bei H. Stadtrat Disepre v. Fr. A. B. 5 M.; bei H. Stadtrat Ludwig v. Firma L. Brombacher u. Cie., Nachfolger 10 M.; bei H. Stadtrat Schüssle v. H. Bankier Hecht 10 M.; bei H. Notar a. D. Sevin v. H. Wilh. Kötz 6 M., v. H. A. D. 5 M., v. H. Grafen W. von Douglas 10 M.; bei der Verwaltung im Hause selbst: H. Bäckermstr. Schweizer 5 M., Ungenannt 5 M., Herr L. Weinzer, Baugeschäft, 10 M., H. Privatier Heinrich Bauer 10 M., H. Weinhändler R. Kern

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 30. Dezember 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 4 Chiffonnières, 5 Kommoden, 1 Kanapee, 1 Büffet, 1 Regulator, 1 Ovaleisch, 1 Spiegel, 4 Bilder, 1 Badentisch, 1 Eisconservator.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1897.

R. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Mittwoch den 29. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, werden Zähringerstraße 63 im Laden ver-
steigert:

Punschessenzen in nur guten Qualitäten und 5 Sorten in 1/4 und 1/2 Flaschen, Magenheil (vorsüßlicher Liqueur für Kranke), ebenso Cognac, eine gute Sorte gebr. Kaffee, Thee, 5 versch. Sorten best. Cigarren,

wozu Liebhaber einladet

B. Dressel.

NB. Die Liqueure und Essenzen werden auch nach der Steigerung zu Steigerungspreisen abgegeben.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Etlingerstraße 7 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Eiler, Balkon, Badestimmer u. per 1. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock zu erfragen.

— Gartenstraße 52 ist in der 1. Etage eine herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern nebst Badestimmer und Zugehör per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst, parterre, von 2—4 Uhr.

— Gartenstraße 52 ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör per 1. April zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst, parterre, von 2—4 Uhr.

* Hirschstraße 30 ist der 4. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

4.1. Kaiserstraße 104, Eingang Kaiserstraße, ist eine Entree-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badestimmer, Küche und Zugehör, per 1. April 1898 zu vermieten. Näheres im Erdladen.

* Karlstraße 33 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Mansardenzimmer und allem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

2.1. Karlstraße 88 sind noch der 2. und 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9 im 2. Stock.

2.1. Karlstraße 104 ist im 3. Stock wegen Verlegung eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, sowie an dem hinteren Garten, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9 im 2. Stock.

* 3.1. Marienstraße 46 ist eine Wohnung von 4—5 großen Zimmern, Speisekammer, 2 Kellern, Gas, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 1 Uhr an. Zu erfragen im 2. Stock.

* 4.1. Rudolfstraße 11 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller und sonstigem Zugehör, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Schützenstraße 27 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

4.1. Stefanienstraße 59 ist der 2. Stock, bestehend in 6 großen Zimmern, Alkov, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden nebst allem Zugehör, Balkon, Veranda, auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

1 Fäßchen mit 39 Liter Rothwein, Ungeannt 1 Radmantel u. 1 woll. Tuch, R. N. 1 Fäßchen mit 27 Liter Weißwein, H. Gebr. Hensel 10 M., Str. 3 M., H. Tünchmeister F. Walter 10 M., H. Bädemeister Hollentweger 2 mürbe Kuchen, Ungeannt 1 Herrenschlafrock, Firma Fried. Köhm 2 Stück Irriqateure. Herzlichen Dank allen Gebern.
Karlsruhe, 27. Dezember 1897.

Der Verwaltungsrath.

Institut Zahn. Kinder-Turnkurs.

3.1.

Anfang Januar beginnt wieder ein besonderer Turnkurs für Knaben und Mädchen im Alter von 6 bis 10 Jahren. Der Zweck desselben ist, die Kinder gewandt und kräftig zu machen, sie an gute Körperhaltung und schönen Gang zu gewöhnen, den nachtheiligen Einflüssen des Schul- und Stubensitzens sowie manchen üblen Gewohnheiten entgegenzuwirken.

Uebungszeit: Mittwoch und Samstag Nachmittags von 3 bis 4 Uhr.

Honorar: für ein Vierteljahr 15 Mk., für ein halbes Jahr 25 Mk.

Anmeldungen im Institute Viktoriastrasse 3, Vormittags zwischen 8 und 1 Uhr, erbeten.

Große Punschessen- u. Liqueur-Versteigerung.

Donnerstag den 30. Dezember, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokale Bähringerstraße 29 gegen baar zum Höchstgebot versteigert:

ein großer Posten feine Rum-, Arac- und Burgunder-Punschessen, Pfeffermünz-, Ruz- und Bergamotte-Liqueure, Crème de Moca, Arac, Rum und Cognac,

wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

2.1.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Im 4. Stock des Vorderhauses Marienstraße 49 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Zugehör, an eine kinderlose Familie ev. Wittwe mit einem Kinde wegen Verlegung sofort zu vermieten. Näheres dortselbst im 4. Stock.

* Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche (mit bes. Glasabschluß, im 4. Stock gelegen) ist in ruhigem Hause an eine alleinstehende Person zu vermieten. Zu erfragen Werberplatz 29, 3. Stock.

10.1. Gottesauerstraße 33

ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde etc., per 1. April 1898 an eine ordnungsliebende Familie zum Preise von 560 Mk. zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor rechts.

2.1. Waldstraße 37 ist ein Laden mit kleiner Wohnung sofort zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine ordnungsliebende Familie sucht eine Wohnung von 4-5 Zimmern sammt Zugehör, zwischen Kreuz- und Douglasstraße (einschließlich Akademiestraße) gelegen. Offerten unter Nr. 8958 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine ruhige Familie (3 Personen) sucht in Mitte der Stadt eine Wohnung von 3-4 Zimmern sammt Zugehör. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 8959 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Von 2 Geschwistern wird auf 1. April 1898 eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 8957 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung im Bahnhofstadtteil von drei oder vier großen Zimmern nebst Zugehör wird von einer ordnungsliebenden Familie mit erwachsenen Kindern, auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8944 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Eine alleinstehende Dame (Wwe. Priv.) sucht per 1. April 1898 oder früher eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör in gutem Hause des westlichen Stadttheils. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8940 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Auf 1. April

sucht eine Familie (3 erwachsene Personen) eine geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör im 1. oder 2. Stock eines Vorderhauses

innerhalb der Stadt zu mieten. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8947 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

wird eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern für ein ruhiges Geschäft zwischen Karl-Friedrich- und Karlstraße, in der Nähe der Kaiserstraße. Offerten sind unter Nr. 8950 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **Spezereigeschäft-Gesuch.**
Auf 1. April wird ein gangbares Spezerei- und Flaschenbiergeschäft nebst Wohnung von 3 Zimmern zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8960 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, möbliertes, helles Zimmer ist sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Solfenstraße 131.

* Lessingstraße 70, nächst der Kriegstraße, sind im 3. Stock zwei gut möblierte Zimmer, das eine mit einem Bett und das andere mit zwei Betten an gute junge Leute sofort zu vermieten.

* Waldstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.1. Leopoldstraße 32 ist in schöner Lage ein großes, sehr schön möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn sofort oder später zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer mit schöner, freier Aussicht ist an einen soliden Herrn per sofort oder später um den Preis von 12 Mark zu vermieten. Zu erfragen Lützenstraße 15, 3. Stock.

Ein einfaches, freundliches Zimmer ist mit guter Verpflegung auf 1. Januar 1898 billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Lammstraße 7 d, 3 Treppen hoch (Café Bauer) ist ein gut möbliertes, freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder auf 1. Januar billig zu vermieten.

* Amalienstraße 18 sind im 2. Stock wegen Verlegung eines Offiziers 3 unmöblierte Zimmer nebst Zugehör auf 1. April 1898 zu vermieten.

Solfenstraße 16

ist ein gut möbliertes, zweifenstriges, nach der Straße gehendes Parterrezimmer mit besonderem Eingang auf 1. Januar zu vermieten.

Zwei Schlafstellen

sind an zwei solbde Arbeiter sofort zu vermieten. Zu erfragen Lammstraße 7 c (Café Bauer) bei Wolf.

Kost und Wohnung.

* Kaiserstraße 33 im 4. Stock des Vorderhauses kann ein junger Mann billig Kost und Wohnung erhalten. Daselbst ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Pension-Anerbieten.

* Eine feine, ruhige Familie wünscht ein junges Mädchen in Pension zu nehmen. Offerten unter Nr. 8955 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer-Gesuch.

* In der Nähe der Herrenstraße wird sofort ein einfach möbliertes Zimmer gesucht. Gesl. Offerten wolle man Herrenstraße 16 im 4. Stock abgeben.

Ein Maler-Atelier

wird im westlichen Stadtteil auf sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 8956 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Werkstätte-Gesuch.

* Eine größere, geräumige Werkstätte für ein ruhiges Geschäft, in der Bahnhof-Vorstadt, wird zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 8952 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird auf 1. Januar in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße 5 im Laden.

Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird sofort gesucht: Schloßplatz 15 im 2. Stock.

* Ein jüngeres, ehrliches, braves Mädchen findet bei Aetner Beamtenfamilie auf 1. Januar gute Stelle: Ludwig-Wilhelmstraße 11, zwei Treppen rechts.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig jeder häuslichen Arbeit unterzieht, wird auf sofort oder 1. Januar gesucht. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 237 im Laden links.

* Zuverlässiges jüngeres Mädchen per 1. Januar Tags über zu einem Kinde gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

C. Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, findet angenehme Stelle, ebenso ein fleißiges Zimmermädchen, welches nähen kann, in gutem Hause. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

*2.1. Gesucht auf 1. Februar oder früher ein besseres, tüchtiges Zimmermädchen, welches sehr gut serviren, nähen und bügeln kann, gegen hohen Lohn und gute Behandlung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein braves Mädchen vom Lande wird für sofort nach auswärtig in Dienst gesucht. Näheres zu erfragen bei Frau Verdon, Waldstraße 33 im Hinterhaus.

* 2 Restaurationsköchinnen, 2 Kindermädchen, 2 Hausmädchen finden für sofort oder auf 8 Ziel Stellen durch Frau Ida Kuhlenthal, Bähringerstraße 72.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet jederzeit hier und auswärts gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

C. Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, sucht Stelle als Mädchen allein; eine ältere Herrschaftsköchin mit vorzüglichen Zeugnissen sucht Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

8000-10000 Mark

sind für II. Hypothek sofort oder später, auch auf 15. Februar 1898 auszuliehen. Anträge hierauf unter Nr. 8963 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 14000 Mk. werden sofort oder auf II. Hypothek ausgeliehen, event. wird auch ein Neukaufschilling übernommen. Gesuche wolle unter Nr. 8964 an das Kontor des Tagblattes eingereicht werden.

500 Mark

werden von einem pünktlichen Zinszahler sofort oder später gegen Eintrag oder Hinterlegung einer

Lebensversicherungs-Police anzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 8953 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Kapital-Gesuch.

Zur Zusammenfassung einiger Nachhypotheken werden auf ein größeres Geschäftshaus mit zwei Läden, nächst dem Marktplatz und der Kaiserstraße, Nr. 18000, sofort oder auf April gesucht. Angebote unter Nr. 8937 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Korrespondentin gesucht.

Ein in kaufmännischen Korrespondenzen durchaus gewandtes Fräulein findet in einem größeren Fabrikbetrieb dauernde Stellung. Offerten mit Zeugnishaftschriften unter Nr. 8949 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schrift-Lithograph,

jüngerer, tüchtiger, findet dauernde Stellung bei

2.1. Friedrich Gutsch.

Ein jüngerer, tüchtiger

Kellner

findet sofort gute Stellung bei Jos. Kienzle, Rangirbahnhof.

Stelle-Antrag.

* Ein Herrschaftsdienere und eine Kammerjungfer wird zum Januar gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Modes.

2.1. Auf 15. Januar 1898 oder 1. Februar wird eine durchaus selbstständige Modistin gesucht. Auch werden 1-2 Mädchen in die Lehre angenommen.

M. Bäuber, Modegeschäft, Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße.

Eine tüchtige Büglerin

findet 1-2 Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Douglasstraße 22 im Seitenbau.

Amme gesucht.

— Gesunde, kräftige Amme per sofort gesucht: Birkel 25a, 1 Treppe rechts.

Restaurationsköchin,

eine tüchtige, selbstständige, findet sofort gute Stellung: Kaiserstraße 129.

3.1. Stellen finden:

Restaurationsköchinnen, Zimmer-, Haus- und Spül-mädchen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69.

Kindermädchen gesucht.

* Ein junges, sauberes Mädchen, welches etwas nähen kann, wird tagsüber zu Kindern gesucht: Waldstraße 15, parterre.

*2.1. Privatmädchen

finden auf 1. Januar gute Stellen, ebenso Kellnerinnen, Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen zu jeder Zeit: Schwabstraße 34, Haus.

W. Kellnerin

findet in einem hiesigen besseren Restaurant für sofort sehr gute Stelle. Näheres bei J. Wolfarth, Adlerstraße 5.

Kellnerinnen,

bessere, finden sofort gute Stellen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69.

*2.1. Junge Mädchen,

welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, oder solche, welche sich noch besser auszubilden wünschen, können sofort eintreten bei

Frau B. Mayer, Damenschneiderin, Birkel 28, 4. Stock.

Lehrmädchen.

Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches sich als Verkäuferin ausbilden will, wird für

1. Januar bei sofortiger Vergütung gesucht. Solche, welche das Näheres erlernen haben, werden bevorzugt. Offerten unter Nr. 8961 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausbursche

gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden.

N. A. Adler, Adlerstraße 17.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine reinliche Frau oder auch ein Mädchen wird für die Vormittage gesucht: Wilhelmstr. 29 im 3. Stock.

Stellen-Gesuche.

*2.1. Junger, militärfreier Kaufmann sucht Stellung auf einem hiesigen Bureau als Volontär. Prima Zeugnisse und Referenzen stehen gerne zu Diensten. Offerten unter Nr. 8951 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht wird für ein Mädchen von 20 Jahren, aus guter Familie, eine bessere Servistelle; dasselbe hätte auch Lust, in ein Büffet zu gehen. Zu erfragen Schützenstraße 44 im 2. Stock des Seitenbaues.

*2.1. Abschriften

aller Arten werden vermittelt Schreibmaschine schnell und pünktlich besorgt. Offerten unter Nr. 8943 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine anständige ältere Wittwe, welche gut empfohlen werden kann, sucht sofort oder später Beschäftigung in häuslichen Arbeiten; dieselbe würde auch gerne Krankenpflege übernehmen, auch bei Wöchnerinnen, bei liebevoller Behandlung und bescheidenen Ansprüchen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Kleidermacherin

empfehlte sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern sowie im Umändern derselben. Dienstboten werden im Preise berücksichtigt. Näheres Leopoldstraße 11 im 2. Stock des Hinterhauses.

Geschickte Weißnäherin,

welche im Neuanfertigen von Wäsche jeder Art tüchtig und erfahren ist, auch im Ausbeßern perfekt, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, noch einige Kundenhäuser. Näheres Steinstraße 29, 4. Stock, Vorderhaus bei Frau Feldmann.

Armband verloren.

* Gestern Abend wurde ein goldenes Kettenarmband verloren, vom Colosseum durch die Kaiserstraße bis Durlacher Allee 20 oder durch die Adlerstraße zum Bahnhof und zurück. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Durlacher Allee 20 in der Wirtschaft abzugeben.

Verloren

wurde vorgestern, Dienstag Vormittag, vom Hause Herrenstraße 25 durch die Blumen- bis zur Ritterstraße und zurück ein Perlmuttertäschchenmesser in Lederfutteral. Gegen Belohnung abzugeben: Herrenstraße 25 im 2. Stock links.

Gefunden.

In der Stadtwarenlade St. Stefan wurde eine Damenuhr mit Kette gefunden. Abzuholen bei Stadtpfarrmehner Kaiser.

Haus-Verkauf (Bahnhofstadtteil).

* Ein in der Marienstraße gelegenes, schönes, dreistöckiges Haus (Doppelhaus) von je 3 Zimmern, in welchem Käufer nebst freier Wohnung nach Abzug aller Kosten noch circa 150 Mark Ueberschuss hat, ist bei einer Anzahlung von 8000 bis 10000 Mark alsbald zu verkaufen. Reflektanten für dasselbe werden gebeten, ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter Nr. 8954 niederlegen zu wollen.

*2.1. Haus zu verkaufen.

In der Südstadt, zwischen Werderplatz und Müppurrerstraße, sind zwei vierstöckige neu und solid erbaute Wohnhäuser, sehr rentable Objekte, aus erster Hand bei mäßiger Anzahlung und günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8938 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen:

ein gut erhaltener Pelzrock und ein Havelock für einen Herrn mittlerer Größe werden billig abgegeben: Herrenstraße 60 im 2. Stock.

* Ein gebrauchter Junfer u. Ruh-Ofen (amerikan. Dauerbrenner), Größe 3, nebst Ofenstein ist zu M. 50 verkäuflich. Näheres Friedrichsplatz 11, parterre links.

Kanapee,

ein einfaches sowie ein besseres, sind billigst zu verkaufen: Amalienstraße 18 im 1. Stock des Hinterhauses.

2.1. Ein gut erhaltenes, braunes

Nipsopha

mit Halbfantenils ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Näheres Kriegstraße 40, 2 Treppen hoch, rechts.

Für Herren Wirthe.

* Ein neuer Musik-Automat (Symphonion) mit 5 Pfennig-Einwurf gegen monatliche kleine Teilzahlungen zu verkaufen. E. Werner, Bürgerstraße 13.

* Eine Decimalwaage und eine Staudleiter sind zu verkaufen in Welsch-neureuth, Nr. 49.

Ein Kasernenofen,

für ein größeres Lokal passend, ein Gasofen, ein guterhaltener Herd werden billigst verkauft: Werderstraße 53, parterre links.

*3.1. Abbruch

der alten Dragoner-Kaserne werden käuflich abgegeben: verschiedene gut erhaltene diverse Baumaterialien; außerdem belmabe noch neue, eichene Stiegenhaustreppen, Einfahrtsthore, einfache und Doppelthüren, Parquetböden, Wicellehm, Platten u. c. Näheres auf der Abbruchstelle.

Sunde-Verkauf.

* Zwei schöne, 6 Wochen alte Pintscher und Spizer billig zu verkaufen: Werderstraße 100 im 2. Stock. Ebenfalls ist eine noch neue, eiserne Backmulde, 2 1/2 m lang, billig zu verkaufen.

Hund zu verkaufen.

* Junger, welcher Spizer ist billig zu verkaufen: Marienstraße 36 im Hinterhaus.



Mastiffhunde.

1) Ein Leonberger (Rüde), 1 Jahr alt, gelb, sehr wachsam, Prachtexemplar, 2) ein Fox-terrier (Rüde), 1 Jahr alt, sehr wachsam und guter Rattenfänger, 3) zwei Boxer (Rüden), unbestechlich, Hof- u. Begleithunde, 4) zwei Mannheimer Zwergspizer, schwarz, 1/2 Jahr alt, sehr wachsam, sind im Auftrag billig zu verkaufen.

Emil Rupp, Hundbehandlung, Winterstraße 40.

Haus-Kauf.

Suche ein rentables Haus zu kaufen. Offerten unter Nr. 8962 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Badeofen-Gesuch.

Ein gut erhaltener Badeofen (Gas- oder Kohlenfeuerung) wird zu kaufen gesucht. Näheres Waldstraße 33, Installationsgeschäft.

Mittagstisch gesucht.

* Ein junger Mann sucht in der Nähe des Bahnhofes einen guten Mittagstisch. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8946 an das Kontor des Tagblattes.

Klavier-Unterricht.

* Ein musikalisch gebildetes Fräulein wünscht noch einige Stunden auszufüllen. Adressen unter Nr. 50 hauptpostlagernd.

Punsch-Essenzen

in nur besten Qualitäten, sowie Arao de Batavia, Rum de Jamaica u. c., empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger, Drogerie, Bähringerstraße 55.



Champagner Monopole

von **Heidsieck & Co., Reims** (Gegründet 1785),
Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers von Deutschland, Königs von Preussen, und Sr. Majestät des Kaisers von Russland,
empfiehlt zu Originalpreisen der Vertreter
Carl Weisser,
Hirschstrasse 1.



Deutscher Sekt

von **Michael Oppmann,**
Kgl. Bayer. Hof-Schaumweinfabrik
Würzburg,
Königswein u. Sparkling-Stein,
feinste Marken mit 14 höchsten Auszeichnungen,
Inhaber der goldenen Medaille des Königl. Bayr. Civil-Verdienstordens.
Generalvertreter
Carl Weisser,
Hirschstrasse 1.

3.1. Zur **Glühweinbereitung** empfiehlt den so beliebten

Rothwein

per Flasche 60 Pfennig.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Rothwein,

ein vorzüglicher, besonders zu Glühwein geeignet, empfehle per Liter ohne Glas zu 60 Pf.
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Ecke der Westend- und Sofienstraße 66.
Deutsche und französische
Schaumweine,
erste Marken,

empfiehlt
3.1. **Adolf Koerner,**
Ecke der Westend- und Sofienstraße 66.

Zu **Glühwein** empfehle einen vorzüglichen
Rothwein,
offen und in Flaschen.

H. Baumann,
Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Ecke der Westend- und Sofienstraße 66.

3.1. Zur **Glühwein-Bereitung** empfehle:

Rein. Oberländ. Rothwein
à 55 Pfg.

per 1/4 Liter-Flasche (ohne Glas),
sowie außerdem
alle beliebten **Burgunder,**
Markgräfler, **Rhein,**
Bordeaux u. ital. Weine.

Adolf Koerner,

Ecke der Westend- und Sofienstraße 66.

Burgunder und sonst verschiedene **Rothe**
weine,
Mosel- und Markgräflerweine,
Verkauf von 1/4 Liter an,
reines Schwarzwälder Kirschen-
wasser und Zwetschgenwasser,
Cognac,
Jamaica-Rum,
Curacao,
Arac- und Rum-Punsch,
Pfeffermünz- und Kümmel-Liqueur,
sowie verschiedene einfache **Brannt-**
weine zu billigen Preisen empfiehlt

Ernst Oeser,

3.1. Ludwig Wilhelmstraße 11.

Zu Sylvester:

Weißwein à Fl. von 40 Pf. an } ohne
Rothwein " " " 60 " " } Glas
Erlauer, Bordeaux-Weine,
Samos-Muscato, Madeira,
Sherry, Portwein, Malaga,
Fokayer, Kupferberg, Math.
Müller und Kessler-Sect.
Diverse Sorten Punschessenzen
(Selner, Bienhaus und Roeder),
Rum und Arac,
Kirsch- und Zwetschgenwasser,
Diverse Marken Cognac,
empfiehlt in nur anerkannt feinsten
Qualitäten

3.1. **A. van Venrooy,**
Ecke Leopold- und Sofienstraße.

Ecke der Westend- und Sofienstraße 66.

Rum, Arac,
Cognac,
deutschen und franz.,

feine Liqueure,
ächt. **Schwarzwälder**
Kirsch- und Zwetschgenwasser

3.1. empfiehlt
Adolf Koerner,

Ecke der Westend- und Sofienstraße 66.

Ecke der Westend- und Sofienstraße 66.

Cognac, Rum, Arac,
Punschessenzen,
Liqueure,
verschiedene Sorten
Weiss- und Rothweine
empfiehlt zu Sylvester
J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.

2.1. Zu Neujahr empfehle ich:

feinste **Rum-Punsch-Essenz,**
feinste **Arac-Punsch-Essenz,**
feinste **Ananas-Punsch-Essenz,**
feinste **Orange-Punsch-Essenz,**
feinste **Bordeaux-Punsch-**
Essenz,
feinste **Burgunder-Punsch-**
Essenz,
feinste **Portwein-Punsch-**
Essenz,
feinste **Rotwein-Punsch-Essenz,**
feinste **Kaiser-Punsch-Essenz,**
feinste **Schlummer-Punsch-**
Essenz,
feinste **schwed.-Punsch-Essenz,**

feinsten **Batavia-Arac** und
feinsten **Jamaica-Rum**
zur Bereitung von **Grog,**

vorzügliche **Rotweine**
zur Bereitung von **Glühwein.**

Gustav Merkel,
vorm. **J. B. Klingele,**
Amalienstraße 71 am Kaiserplatz.

Punsch-Essenzen,
Schaumweine,
weisse u. rothe Weine
in verschiedenen Preislagen empfiehlt
Gerhard Laspe,
Kaiserstraße 54.
Telephon 454.

Punschessenzen,
verschiedene gute Marken,
empfiehlt
August Lösch,
Kaiserstraße 115.

Punschessenzen
von nur ersten Fabriken per Flasche von
Mk. 2.— bis Mk. 4.—
Schaumweine
per Flasche schon von Mk. 2.— an
empfiehlt
Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207. Karl-Friedrichstraße 32.

Punschessenzen,
nur feinste Fabrikate von **Sellner, Gilka, Wienhaus** und **Bassermann & Herrschel** empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

5.1. **Frisch gebrannte Kaffees**
per 1 Pfd. Mk. 1.—, 1.20, 1.40, 1.60, 1.80, 2.—, und 2.20 empfiehlt

A. van Venrooy,
Ecke Leopold- und Sofienstraße.

Orangen,
spanische und italienische,
Citronen,

auch für **Wiederverkäufer** billigst bei
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

A. L. Beck,
Kaiserstraße 130, Telephon 333,



empfehlen täglich frische
Rhein- und Wesersalm,
Ostender Soles, und Turbots,
Blaufelchen, Hechte, Zander,
Cabeljau, Schellfische etc.

Straßburger Bratgänse,
junge Hühner, Poulets,
Capaunen, Poularden etc.

Punschessenzen, Arac, Rum,
Cognac etc. etc.,
nur feinste Marken in größter Auswahl.

I^a holl. Schellfische,
(Donnerstag eintreffend), ea pfiehlt

A. van Venrooy,
3.1. Ecke Leopold- und Sofienstraße 45.

Schinken,

gekocht, per Pfund Mk. 1.50, per 1/4-Pfund 40 Pf.
bei **Fritz Leppert,**
Amalienstraße 14.

6 Pfd. Mehl 00 Mk. 1.—,
1 Pfd. Macaroni 30 Pfg.,
1 Pfd. Kaffee, gebrannt, Mk. 1.—
empfehlen

M. Hofheinz,
5.1. Ecke Wilhelm- und Luisenstraße 8.

Getrocknete

Schnittbohnen ohne Fäden
in vorzüglicher Qualität empfiehlt
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Recht französischen
Camembert
Gervais
Roquefort } -Käse

empfehlen
Gerhard Laspe,
Kaiserstraße 54.
Telephon 151.

3.1. **Feuerwerk**

in großer Auswahl, besonders sehr
hübsche **Salonstücke,** empfiehlt

F. Benzel,
Ecke Karl- und Amalienstraße 14 b.

Feuerwerkskörper,

worunter hübsche, neue Sachen, sowie
Bengalisch. Feuer
in roth, grün, violett und blau,
Chines. Lady Cracors
(ein Packet, 700 Stück, 50 Pf.)
empfehlen

3.1. **Max Hopf,**
vormals **Ludwig Lüder,**
Waldstraße 49.
NB. Für **Wiederverkäufer** extra Preise.

Feuerwerkskörper

empfehlen
Gustav Rössler,
Zähringerstraße 98,
gegenüber dem Rathhaus.

4.2. **Feuerwerkskörper**



Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
5.3. **Hofdrogerie Carl Roth.**

Feuerwerkskörper

empfehlen billigst
E. Wegmann,
3.1. 29 Waldstraße 29.

Feuerwerk!

3.2. Außer meiner reichen Auswahl
sehr effectvoller Neuheiten für Salon
und Land empfehle noch:

Miniatur-Infanterie-Schnellfeuer,
700 Schuß = 60 Pfg. (sehr schönes
Salon-Stück).

J. Lösch, Drogerie,
Herrenstraße 35.



Alle Arten Feuerwerksartikel, darunter
sehr viele Neuheiten, kaufen Sie am
billigsten bei

Gustav Bender,
vormals **Carl Malzacher,** Hoflieferant,
5 Lammstraße 5.
Feuerwerk! Feuerwerk!

Feuerwerkskörper

5.3. als **Frösche, Schwärmer, Na-
feten, Goldregen** etc. etc. empfiehlt
Karl Lang,

Wiederverkäufern Rabatt!
Ecke der Westend- u. Sofienstr. 66.

Feuerwerkskörper

7.5. empfiehlt die
Drogerie

Adolf Koerner,
Ecke der Westend- u. Sofienstr. 66.

Für kommende Bedarfszeit bringe ich
meinen anerkannt besten

Linoleum-Fußboden-Glanzlack
in 8 verschiedenen Farben in empfehlende
Erinnerung.

Ich berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund
48 Pfg.
Die zum Streichen nötigen Pinsel sind
bei mir in großer Auswahl vorhanden.

Julius Dehn Nachf.,
Zähringerstraße 55. — Telephon 201.
Verkaufsstelle befindet sich außerdem bei
Herrn **Herm. Wösch,** Lessingstraße 5,
Herrn **Kudolf Fischer,** Douglasstraße 10.

Ballkorsetten,

in größter Auswahl und zu
billigsten Preisen empfiehlt das
Corsetten-Spezial-Geschäft

Gg. Baur Wwe.,
*2.1. 26 Waldstraße 26.

Vogelfutter,

als:

Sommer-Rübsamen, 1^a süß,
Canariensamen,
Haferkerne, geschälte,
Hanssamen,
Magsamen, blau,
desgl. weiß,

Leinsamen,
Salatsamen,
Vogelbiscuit,
Canariensfutter, gemischt,
Prachtsinkenfutter, gemischt,
Papageienfutter, gemischt,
Hirse, weiße Pariser,
" rothe Algier,
" gelbe Senegal,
" Mohar,
" geschälte,
" in Kolben (Nehren),

Sonnenblumenkerne,
Birbelkiesernüsse,
Fichtensamen,
Pferdezahnmais,
Welschkorn,
Ameiseneier, 1^a,
Insektenmehl,
Taubenfutter, gemischt,
Wicken,
Gerste,
Hafer,
Weizen,

Ossa sepia etc.
empfiehlt in bestgereinigter, ge-
sunder Waare billigt

die Samenhandlung
Carl Weiss,
96 Zähringerstraße 96.

Im Ausverkauf:

weiße Hemdentuche 30 Pfg. per
Meter,
weiße Flockpiqueés 42 Pfg. per
Meter,
weiße $\frac{3}{4}$ Bettendamaste 65 Pfg.
per Meter,
Kleiderstanelle 90 Pfg. per Meter,
Atlascattune 35 Pfg. per Meter,
halbwollene Cheviots zu Kleidern
30 Pfg. per Meter,
reinwollene Cheviots 50 Pfg. per
Meter,
sowie alle übrigen Artikel zu herabge-
setzten Ausverkaufspreisen.

Gebrüder Faber,
9.9. Marktplatz.

Ries, 4 Friedrichsplatz 4,
empfiehlt

Schildpatt-Haarschmuck,

ächte u. imitirte Neuheiten in stets
*3.1. grösster Auswahl.

2.1. **Würfel
u. Würfelbecher**
empfiehlt billigt
Friedrich Weber,
Kaiserstraße 207.

Schlittschuhe

in größter Auswahl zu billigen Preisen
bei

L. J. Ettliger,
3.2. Kronenstraße 24.

Schlittschuhe

Telephon 416. empfiehlt in großer Auswahl

Alwin Vater,
Fabrräder u. Sportartikel,
Ecke Ritterstraße und Zirkel.



Gas- Heizöfen

verschiedener
Systeme
empfiehlt billigt

Jos. Meess,
Ferd. Printz, Nachfolger,
29 Erbprinzenstraße 29.

Jede Art Buchbinderarbeiten

werden schnell und billig ausgeführt.

Herrn Schmidt Nachfolger

L. Wohlschlegel,

Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.



Kochgeschirre
aller Art
empfehle zu bil-
ligsten Preisen
Otto Bittner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke der Dordstr.



10.10. **Erste
Karlsruher Leiternfabrik**

H. Raible,

Schreinerei,

Bismarckstraße 33,

Karlsruhe,

empfiehlt jede Sorte und Größe
Haushaltungs-, Bureau- und Ge-
schäfts-Leitern und hält stets Lager
von den einfachsten bis zu den
höhen Anleg-, Doppels- u. Schieb-
leitern in bester Ausführung.

Wer
eine Stelle sucht oder zu vergeben hat,
etwas kaufen oder verkaufen will,
etwas pachten oder verpachten will,
Vertreter oder Agenten anstellen oder neue
Geschäftsverbindungen anknüpfen will,
kommt am ersten und sichersten zum Ziele durch Ver-
öffentlichung einer geschickt abgefassten Annonce in die für
geeigneten Zeitungen.
Auf diesem Gebiete hat sich die erste und älteste
Annoncen-Expedition Haenstein & Vogler, A.-G.,
Karlsruhe, Kaiserstr. 203 L., Telefon 100,
einen Ruf erworben und stellt ihre langjährigen, praktisch
erprobten Erfahrungen jedem Inserenten gerne zu Diensten.
Falsch Tausende erreichen alljährlich ihren Zweck
durch diese Firma ohne Mehrkosten als die von den
Einzelungen selbst berechneten Inserationsgebühren.

Gänse! Gänse!

2.1. Täglich treffen große Sendungen
von meinen bekannten **prima Fett-**
Gänsen, mit und ohne Leber, ein.

Adolf Riehheimer, jr.

Zähringerstraße 53a.

* Mehrere schöne

Christbäume

von 3-8 Meter Höhe werden billig abgegeben:
Herrenstraße 7 im Hinterhaus.

Patente

besorgen & verwerten
H. & W. Pataky
 Berlin NW.,
 Luisen-Strasse 35.
 Sichern auf Grund ihrer
 reichen (25 000)
Patentangelegenheiten
 (als bearbeitet) fachmännisch,
 gediegene Vertretung an
 eigene Bureaux Hamburg,
 Köln a. Rh., Frankfurt a. M.,
 Breslau, Prag, Budapest.
 Referenzen grosser Häuser
 — Gegr. 1852 —
 ca. 100 Angestellte.
 Verwerthungsverträge ca.
 1 1/2 Millionen Mark.
 Auskunft — Prospekte gratis.

6.3. Achte Burgunder
Schnecken,
 in feinsten Zubereitung, empfiehlt
W. Lurek, z. Rodensteiner,
 16 Herrenstrasse 16.

— Heute Abend von 4 Uhr ab
Extra-Fleischwürste.
Gebr. Schneider, Metzger,
 Erbprinzenstrasse 28.

2.1. Zur
Glühweinbereitung
 empfehle meine vorzüglichen
Rothweine.

Zugleich bringe mein Lager von
 nur reingehaltenen Oberländer,
 Neckar- und Pfälzer-Weinen in
 empfehlende Erinnerung.

Aus meinem Patentkeller werden
 die Weine in Gebinden von 20 Ltr.
 an entsprechend billiger abgegeben.

Sochachtungsvoll

Theod. Grisslich,
 „zur altdeutschen Weinstube“,
 Werderstrasse 59.

Zu Glühwein
 empfehle
 vorzüglichen Rothwein.
J. Koch,
 zum gold. Karpfen.

2.1. Alte Brauerei Brink,
 Herrenstrasse 4.

**Eröffnung der
 Eisbahn.**

Karten am Büffet zu lösen.

Polster-Möbel.

8.8. Verschiedene Garnituren in Plüsch und
 anderen Bezugstoffen,

**Sophas, Wohnzimmer-Divans,
 Ottomanen, Fauteuils zc.**

in nur solider Polsterung und sehr preiswerth
 empfiehlt

P. Hirt,

Rüppurrerstrasse 36.

Wannenbäder

im Friedrichsbad. Für 1 Bad Für 5 Bäder

17.17.		M.	Fr.	M.	Fr.
1 Karte I. Klasse mit Wäsche	—	85	7	—	—
1 Karte II. Klasse mit Wäsche	—	60	5	—	—
1 Karte III. Klasse ohne Wäsche	—	30	—	—	—

Neben Tag von Morgens bis Abends geöffnet.

Massage

für Herren und Damen
 im Friedrichsbad. M. 1.—
 10 Karten " 8.—
 außerhalb der Anstalt " 1.20.

Fango-Behandlung.

1 Anwendung M. 3.—
 10 Anwendungen M. 25.—
 Bewährtes Mittel gegen **Rheumatismus,
 Gicht, Neuralgien, Ischias**, sehr wirk-
 sam zur Resorption alter Exsudate namentlich bei
chronischen Frauenkrankheiten wird
 gegen ärztliche Verordnung verabfolgt.
 Bei der zweckmäßigen Einrichtung im Friedrichs-
 bad ist eine Gefahr der Erkältung ausgeschlossen.
 Krankenkassen erhalten Preisermäßigung. 5.5.

Feinste Punsch-Essenzen

und zwar: Burgunder, Arac, Rum, Portweinpunsch
 der renommirten Firma

Aug. Kramer & Co. Nachf. in Cöln

empfehl billigest

Louis Laner, Akademiestrasse.

Damwild! Damwild!

Aus Großh. Wildpark lasse ich nächsten **Donnerstag
 und Freitag** auf dem Markte

„Damwild“

zu nachstehenden Preisen anschauen:

Ziemer und Schlegel per Pfund 70 Pfennig,
Bug " " 50 "
Ragout " " 40 "

C. G. Frey Nachf.,

Großh. Hofjagdpächter.

Seirats-Antrag.

*2.2. Einer alleinstehenden Dame oder Wittve
 ohne Kinder, nicht unter 30 Jahren, von solldem,
 ehrenvollen Charakter, wäre Gelegenheit geboten,
 sich mit einem hiesigen Geschäftsmann, Wittwer,
 43 Jahre alt, kath., mit gut gehendem Geschäft,
 welcher sich zu verehelichen sucht, ein sicheres
 Heim zu gründen (etwas Vermögen erwünscht.)
 Nur ernstgemeinte, mit Photographie eingefandte
 Offerten werden berücksichtigt und wollen dieselben
 unter Nr. 8002 im Kontor des Tagblattes abgegeben
 werden. Verschwiegenheit Ehrensache.

Südd. Marine-Club, Karlsruhe,
 unter dem Protektorat
 Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs.
Samstag, den 1. Januar 1898,
 Abends 7 Uhr,

findet im Saale des „Arbeiterbildungs-Vereins“,
 Wilhelmstrasse 14, unsere

Weihnachtsfeier

mit theatralischer Aufführung und darauffolgender
 Tanzunterhaltung

2.1. Wir laden hierzu unsere verehrl. Mitglieder mit
 Familienangehörigen, sowie die hiesigen Militär-
 und Waffervereine zu recht zahlreicher Betheiligung
 freundlichst ein.

Der Vorstand.

Standesbuch-Auszüge.

Geschließung:

28. Dez. Jakob Schumacher von Itzingen, Wagen-
 wärtergehilfe hier, mit Luise Klaus-
 mann von Eimbach.

Geburten:

24. Dez. Klara Emilie, Vater Karl Ludwig Hornung,
 Schuhmann.

27. " Heinrich Julius, Vater Karl Wilhelm
 Henninger, Fabrikarbeiter.

27. " Mina Regina, Vater Peter Schmidt,
 Schlosser.

Todesfälle:

26. Dez. Ida Walz, alt 86 Jahre, Ehefrau des
 Fabrikanten Karl Walz.

27. " Josef Johann Eichhorn, Landbriefträger
 a. D., ein Wittwer, alt 68 Jahre.



H. L. Nr. 6.
Mittwoch
A. 9 U.
Lge.

*22. **Nordstern.**
Mittwoch, 29. 12. 97, Abends 1/2 8 Uhr:
Gemeindeessen.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 30. Dezember. Abtheil. A (rothe Abonnementskarten). 29. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Seimg'funden.** Wiener Weihnachtskomödie in 6 Bildern von Ludwig Anzengruber. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 31. Dezember. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 29. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) **Der Ring des Nibelungen.** Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner. Vorabend: „Das Rheingold“, in einem Aufzuge. Anfang 1/2 8 Uhr.

Samstag den 1. Januar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 30. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) **Der Ring des Nibelungen.** Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner. Erster Tag: „Die Walküre“ in 3 Aufzügen. Anfang 6 Uhr.

Sonntag den 2. Januar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 30. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Wilhelm Tell.** Schauspiel in 5 Akten von Friedrich Schiller. Anfang 6 Uhr.

Zu diesen Vorstellungen findet Vorverkauf der Eintrittskarten bis längstens 5 Uhr Nachm. des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen von 8-12 Uhr Vorm. u. von 3-5 Uhr Nachm., zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgeld für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgeld sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzufenden.

Großh. Hoftheater. Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß die auf Freitag den 31. Dezember d. J. in Aussicht genommene Aufführung von Richard Wagner's „Rheingold“ erst nach Schluß des Abendgottesdienstes, also um 7 1/2 Uhr Abends, beginnt.

Theater in Baden.

Mittwoch den 29. Dezember. 12. Abonnements-Vorstellung. **Seimg'funden.** Wiener Weihnachtskomödie in 6 Bildern von Ludwig Anzengruber. Anfang 1/2 7 Uhr.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer I.

- Donnerstag den 30. Dezember, Vormittags 9 Uhr:
- J. A. S. gegen Karl Gilbert von Weingarten, wegen Diebstahls.
- J. A. S. gegen Friedrich Hartlieb von Ruppurr, wegen Diebstahls, Betrugs und Wettels.
- J. A. S. gegen Fritz Kuhlwein von Birnhelm, wegen Diebstahls.
- J. A. S. gegen Una Mohr geb. Etile von Ravensburg, wegen Betrugs.
- J. A. S. gegen Daniel Kimmel von hier, wegen Vergehens gegen die Gewerbeordnung.
- J. A. S. gegen Otto Blattmann von Daslach und Elise Blattmann geb. Joss von hier, wegen Uebertretung des §. 72 P.St.G.
- J. A. S. gegen Wendelin Kifner von Oberweiler und Gottlieb Bräuninger geb. Horst von Auenhelm, wegen Uebertretung des §. 72 P.St.G.
- J. A. S. gegen Philipp Bantsch von Bargaen, wegen Uebertretung des §. 366¹⁰ St.G.B.

Wir erlauben uns darauf aufmerksam zu machen, daß Glückwünsche für die Neujahrsnummer unseres Blattes schon von heute an aufgegeben werden können.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung, Karlsruhe.

Haushaltungsbuch

für das Jahr 1898.

Preis gebunden Mk. 1.—.



Unser Haushaltungsbuch empfiehlt sich durch seine praktische und übersichtliche Eintheilung allen Hausfrauen.

Vorräthig

in allen Buch-, Papier- und Schreibwarenhandlungen.

Das Seelenamt für den verstorbenen
Domänendirektor a. D. Widmer
findet Mittwoch Vormittag 1/2 11 Uhr in der St. Steph. Kirche statt.

Alle Sorten Ruhrkohlen

sowie beste Anthracit-(Magerwürfel) Kohlen empfiehlt

Louis Krutz,

Kontor: Waldstraße 44.

Schwarten-Abfallholz,

zum Anfeuern geeignet, ist wieder eine größere Parthie zu billigem Preis abzugeben.

Louis Krutz, Waldstr. 44.

Schwarten-Abfall-Holz,

kurz gesägt und trocken, zum Anfeuern sehr geeignet, frei in Keller geliefert pr. Ctr. M. 1.30 sowie alle Sorten Ruhrkohlen empfiehlt

E. Morath, Werderstraße 85.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.